

Liebe Schulgemeinschaft,

das Kultusministerium hat nun die Pflicht zum Tragen einer MNB auch während der Unterrichtsstunden ausgesprochen. Vor dem Hintergrund der sich entwickelnden Infektionslage ist das die richtige Entscheidung. Schüler\*innen, Lehrkräften und Eltern sind entsprechende Briefe per Mail zugeleitet worden. Sie sind auch hier verlinkt.

Uns ist natürlich bewusst, dass das Tragen der MNB über einen ganzen Schultag eine erhebliche Belastung darstellt. Darum haben wir in der Schulleitungsrunde nach Entlastungsmöglichkeiten gesucht.

Folgende Regelungen gelten ab Montag, dem 2.11.20:

Alle Schüler\*innen tragen während des gesamten Schultages eine MNB.

Jede/r soll mindestens eine, möglichst zwei Wechselmasken dabei haben.

Für Notfälle hält die Schule einige MNB vor, die für 1 Euro im Sekretariat erworben werden können.

Während der großen Pausen sollen die Schüler\*innen auf den Pausenhöfen die Masken absetzen.

Die 5-Minuten-Pausen werden um 5 Minuten verlängert. In dieser Zeit wird gelüftet und die Kinder können auf ihrem Platz ohne MNB essen und trinken. Sie können sich in der Zeit auch ohne MNB auf dem Pausenhof aufhalten.

Uns ist es wichtig, genau darauf zu achten, ob die Schüler\*innen durch das Tragen der MNB Probleme wie Kopfschmerzen usw. bekommen. Checklisten, auf welche Beschwerden zu achten ist, hängen wir in den Klassen aus und besprechen sie mit den Schüler\*innen. Sollten Beschwerden auftreten, dürfen die Masken kurzzeitig abgenommen werden oder die Schüler\*innen sollen an die frische Luft gehen. Eine grundsätzliche Freistellung von der Pflicht, MNB zu tragen, kann laut Erlass nur aufgrund eines ärztlichen Attestes ausgesprochen werden.

Wir hoffen sehr, dass diese Maßnahme dazu beitragen wird, die weitere Verbreitung von Corona einzudämmen und letztlich für uns alle den Präsenzunterricht zu ermöglichen!

Ich grüße Euch und Sie alle sehr herzlich,  
Barbara Conring, Schulleiterin